

STÄRKE DEINEN GLAUBEN AN DEN SCHÖPFER DES MENSCHEN

Anmerkung für den Redner:

Vieles kann unseren Glauben schwächen. Wir müssen diese Faktoren erkennen, damit wir unseren Glauben stark erhalten können, und wir dürfen nicht zulassen, daß wir durch irgend etwas den Glauben verlieren. Es ist nützlich, das Beispiel derer zu untersuchen, die einen starken Glauben an Gott bekundet haben, und sie nachzuahmen. Wichtig ist auch, anderen in unserer Umgebung zu helfen, ihren Glauben zu stärken

ES IST WICHTIG, JETZT SEINEN GLAUBEN ZU STÄRKEN (9 Min.)

Vielleicht sagst du: „Ich habe Glauben“, doch wie stark ist er?

Erkennst du, welchen Schwierigkeiten dein Glaube ausgesetzt ist?

Unsere Zeit zeichnet sich besonders aus durch schwindenden Glauben (*w89* 15. 7. 22-3)

Es gibt viele schwächende Einflüsse: materialistisches Denken, Sorgen um den Arbeitsplatz und wegen der Lebenshaltungskosten, unangemessenes Interesse an politischen Entwicklungen, wissenschaftlichen Errungenschaften oder Ideen wie die Evolutionstheorie, Umgang mit Menschen, die nicht in Übereinstimmung mit der Bibel leben, und Flucht vor der Realität durch Unterhaltung und Sport (*w89* 1. 10. 15-20)

Haben diese Einflüsse deinen Glauben beeinträchtigt? Werden sie es in Zukunft tun?

Die Bibel hebt die Wichtigkeit des Glaubens hervor (Heb 11:6)

Wir dürfen den Glauben nicht für selbstverständlich nehmen

Auch zur Zeit der Apostel wurden Christen ermahnt, für den Glauben zu kämpfen (Jud 3)

Wie stark ist dein Glaube und der deiner Familienangehörigen? (*w86* 15. 7. 21-6)

Glaube hat nichts mit Leichtgläubigkeit zu tun, er beruht auf konkreten Beweisen (*it-1* 944)

Viele, die sich über den christlichen Glauben lustig machen, bekunden in anderer Hinsicht Glauben

Wissenschaftler glauben an bereits entdeckte „Naturgesetze“

Vom Landwirt bis zum Physiker — alle glauben an die Unveränderlichkeit der Naturgesetze (Pr 1:5-7; *w77* 228-32; *ce* 118-25)

Es erfordert Zeit und Mühe, überzeugende Beweise als Grundlage für den Glauben zu sammeln (Heb 11:1; *w87* 15. 7. 5)

Ebenso, wie ein großes Gebäude aus einzelnen Bausteinen zusammengesetzt ist, gründet sich der Glaube auf einzelne Beweisstücke, die sorgfältig zueinander in Beziehung gesetzt werden (*w87* 15. 7. 5)

Jeder „Baustein“ trägt zu dem Beweis bei, daß Gott existiert, daß er der Schöpfer ist, daß er mit der Schöpfung einen bestimmten Zweck verfolgte

EINE FÜLLE VON BEWEISEN — „BAUSTEINE“, DIE UNSEREN GLAUBEN AN GOTT STÄRKEN (7 Min.)

Die Erkenntnis, daß wir einen Erschaffer, einen Schöpfer haben, hilft uns, unseren Glauben zu stärken (Rö 1:20; Heb 3:4; *w87* 15. 7. 5)

Das ist nicht lediglich eine Meinung; wir wissen, daß die Erde existiert und daß wir existieren

Paulus sagte, daß die Schöpfung selbst eine Grundlage für den Glauben sei

Sie bildet eine Einheit mit Gottes Wort oder Botschaft (Ps 19:1-4; Rö 10:17, 18)

Die in der Bibel enthaltene Offenbarung von Gott fördert unseren Glauben

Es gibt viele Beweise dafür, daß die Bibel von Gott inspiriert ist (2Ti 3:16; *w87* 15. 7. 5-6)

Harmonie unter allen Schreibern, obwohl über einen Zeitraum von 16 Jahrhunderten daran geschrieben wurde

Die exakte Wissenschaft, einschließlich der Archäologie, hat die Echtheit und Zuverlässigkeit der Bibel bestätigt

Beweis durch erfüllte Prophezeiungen (*w87* 15. 7. 6; *ce* 216-31; *si* 344-6)

Allein an Jesus haben sich Dutzende von Prophezeiungen erfüllt (*si* 343-4)

Die Zuverlässigkeit der Verheißungen Gottes gibt uns einen Grund zu glauben (Jos 21:43, 45; 23:14)

Daß er Israel aus Ägypten befreite, beweist, daß er seine Verheißungen erfüllt

Dieses Ereignisses gedenken die Juden noch heute

Es war ein Ereignis, das sich ihrem nationalen Bewußtsein tief eingepägt hat

Die zusammengefügte „Bausteine“ bilden die Grundlage für einen starken Glauben an Gott

ZUR STÄRKUNG UNSERES GLAUBENS MÜSSEN WIR ETWAS TUN (9 Min.)

Glauben zu haben bedeutet nicht, daß man nichts mehr tun müsse, um ihn zu bewahren

Gesalbten Christen wurde gesagt, daß der Unglaube die „leicht umstrickende Sünde“ ist (Heb 12:1; *it-1* 961)

Jeder von uns kann im Glauben schwach werden, sogar die Apostel baten um mehr Glauben (Luk 17:5)

Wir haben viele gute Beispiele aus der Vergangenheit von Personen, die einen starken Glauben an Gott bewahrten

Noah glaubte fest an unseren Schöpfer

Er sah die sichtbare Schöpfung, genauso wie wir

Er konnte beobachten, daß Gottes Wort wahr geworden war (1Mo 3:16-19)

Er besaß weder die Bibel, noch hatte er die Erfüllung von Prophezeiungen erlebt

Trotzdem glaubte er daran, daß eine Flut kommen würde, und bewies diesen Glauben, indem er die Arche baute (Heb 11:7; *it-2* 469; *w89* 1. 10. 11; *w87* 15. 1. 12)

In vielen Ländern gibt es Legenden über eine Flut (*gm* 116; *it-1* 328; *it-2* 940-1; *w86* 15. 9. 4-5)

Der Glaube stützt sich jedoch nicht auf Legenden, sondern auf das zuverlässige Zeugnis des Wortes Gottes (Luk 17:26, 27; 2Pe 2:5)

Abraham war ein weiteres herausragendes Beispiel des Glaubens (Heb 11:8-10; *it-1* 944; *w87* 15. 1. 12)

Er konnte seine Kenntnisse durch persönlichen Umgang mit Sem erlangt haben (*it-1* 36)

Er verließ seinen Heimatort Ur, „ohne zu wissen, wohin er ging“ (1Mo 12:1-3)

Er verkündigte mutig Gottes Namen (1Mo 12:8; 13:18; 21:33)

Während einer Hungersnot in Kanaan kehrte er nicht nach Ur zurück (1Mo 12:10; 13:1, 3; Heb 11:15)

Er ließ sich beschneiden (1Mo 17:22-27; w89 1. 7. 19-21)

Er glaubte an die Auferstehung (Heb 11:19; *it-1* 944)

Tust du etwas zur Stärkung deines Glaubens? Tust du etwas zur Stärkung des Glaubens anderer?

ARBEITE DARAN, DEINEN GLAUBEN UND DEN ANDERER ZU STÄRKEN (15 Min.)

Wir müssen im Glauben gesund bleiben, wenn wir Gott gefallen möchten (Tit 2:2; Heb 11:6; w89 1. 10. 15, 19-20)

Wahrscheinlich hat dein Glaube seit deiner Taufe zugenommen; stärke deinen Glauben weiterhin

Wir dürfen nicht so sehr damit beschäftigt sein, anderen zu helfen, daß wir unseren eigenen Glauben vernachlässigen
Was uns hilft: persönliches Studium, im Gebet verharren, regelmäßig die Versammlungszusammenkünfte besuchen, Glaubenswerke hervorbringen (w84 15. 11. 24-8)

Solltest du mehr Wert auf ein glaubensstärkendes Studium legen?

Beschäftige dich nicht so sehr damit, anderen zu helfen, daß du das Lesen des Wortes Gottes und das Nachsinnen darüber vernachlässigst

Bete für dich hinsichtlich deines Glaubens, und bete auch für andere (Luk 22:31, 32)

Je mehr wir unseren Glauben durch Werke beweisen, desto stärker wird er (Jak 2:22)

Hilf deinen Angehörigen, ihren Glauben zu stärken

Denkst du darüber nach, wie du das tun kannst?

Ahme Abrahams Beispiel nach, des 'Vaters aller, die Glauben haben' (Rö 4:11)

Er belehrte seine Hausgenossen über „Jehovas Weg“ (1Mo 18:19; w89 1. 7. 20)

Eltern können ihren Kindern helfen, indem sie mit ihnen über die Schöpfung sprechen (Führe ein oder zwei Beispiele aus g68 22.6. 3-8 an; siehe auch *fl* 106)

Kinder glauben nicht automatisch, nur weil ihre Eltern glauben

Auch sie müssen sich einen starken Glauben erarbeiten, der sich auf zuverlässige Beweise stützt (*yp* 308)

Sie brauchen ihr eigenes persönliches Studienprogramm

In einem geteilten Haus kann der gläubige Teil den Kindern helfen, einen starken Glauben zu entwickeln (2Ti 1:5)

Auch dein gewissenhaftes Beispiel wird ihnen helfen, einen starken Glauben zu entwickeln

Älteste sollten darauf bedacht sein, den Glauben der Versammlung zu stärken (Eph 4:11-13)

Nicht nur organisieren und Fakten vermitteln

Sie sollten anderen helfen zu verstehen, daß sie durch die Teilnahme am Predigtendienst ihren Glauben beweisen und stärken, wie Noah es tat (2Pe 2:5)

Sie sollten im Hervorbringen von Glaubenswerken die Führung übernehmen; ein gutes Beispiel geben (Heb 13:7; w89 15. 12. 21)

BEKUNDE JEDEN TAG GLAUBEN, WÄHREND DU DER ZUKUNFT ENTGEGENSIEHST (5 Min.)

Der Glaube kann uns helfen, mit Bergen vergleichbare Hindernisse zu überwinden (Mar 11:22-24; w87 15. 7. 3-4)

Bekundest du Glauben an Gott, indem du seinen Rat befolgst, wenn du am Arbeitsplatz, in der Schule, im Umgang mit Verwandten oder bei der Bewältigung von Problemen auf solche Hindernisse stößt? Ist dein Glaube so stark, so fest?

Glaubenswerke schließen mehr ein, als großen Problemen gegenüberzutreten

Auch das, was wir jeden Tag tun, ist davon betroffen (Jak 2:14-17, 20)

Jesus verglich unsere Zeit mit den Tagen Noahs, eines gottesfürchtigen Mannes (Mat 24:37-42)

Sei wie Noah, und stärke deinen Glauben ständig

Sei auf der Hut, achte gewissenhaft auf Gottes Willen, sei ein eifriger Prediger

Jetzt ist Glauben notwendiger denn je

Die Zeit und Mühe, die wir zur Stärkung des Glaubens aufwenden, lohnt sich (Joh 3:16)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen werden. Das in Klammern stehende Quellenmaterial muß nicht erwähnt werden)